

# **Drei Stücke**

**für**

**Streichquartett und Gesang**

1. „Mit Lachen und Scherzen“ (Text: Christian Friedrich Henrici, 1700-1764)
2. „Weichet nur betübte Schatten“ (Text: unbekannt)
3. „Phoebus eilt mit schnellen Pferden“ (Text: unbekannt)

**Hildegard Stofferin**

**(2010)**



## „Drei Stücke für Streichquartett und Sopran“

Die drei Lieder sind völlig unterschiedlich und musikalisch dem jeweiligen Text angepasst. Sowohl vokal als auch instrumental werden die Inhalte an manchen Stellen rhythmisch und melodisch ausgedeutet.

### 1. „Mit Lachen und Scherzen“:

In diesem Lied geht es um das Band der Liebe und um das rasche Vergehen der Zeit. Gleich zu Beginn erkennt man im Sopran das imitierte „*Lachen und Scherzen*“ eines Menschen in den abfallenden Staccato-Linien. Das „*Küssen und Herzen*“ ab Takt 17 ist etwas Intimeres und deshalb von den Streichern im Pizzicato und Tremolo begleitet. Die zweite Strophe ist quasi die Wiederholung der ersten mit geringfügigen Änderungen.

Dauer: ca. 2:05 min

### 2. „Weichet nur betrübte Schatten“:

Die „*betrübten Schatten*“ beginnen im zweiten Lied im Piano der Streicher, während „*Frost und Winde*“ ins sofortige Forte wechseln. Schwungvoll gesungen und begleitet werden die ersten Worte des Satzes „*Florens Lust will der Brust nichts als frohes Glück verstaten.*“

In der Mitte des Satzes befindet sich das Stück bereits in der Wiederholung.

Das eigenwillige Ende ist geprägt vom Pizzicato der Streicher.

Dauer: ca. 3:00 min

### 3. „Phoebus eilt mit schnellen Pferden“:

Mit schnellen vorantreibenden Zweiunddreißigstel-Noten in den Streichern und Sechzehntel-Bewegungen im Sopran wird der Text „*Phoebus eilet mit schnellen Pferden durch die neugeborene Welt*“ ausgedeutet. Die Textpassage „*Ja, weil sie ihm so wohlgefällt*“ wirkt im Vergleich dazu ruhiger, zumal die Streicher gegen Ende dieses Teiles lange Notenwerte aufweisen. Es wiederholt sich aber der hektische erste Teil, beruhigt sich wieder und endet in den Streichen auf einem F-Moll-Akkord.

Dauer: ca. 2:05 min

(Hildegard Stofferin)

# Streichquartett und Gesang

## I. "Mit Lachen und Scherzen"

Hildegard Stofferin (2010)

*♩ = 88 heiter*

Sopran

*f* Mit Lach - en und Scher - zen,

Violine I

*mf*

Violine II

*mf*

Viola

*mf*

Violoncello

*mf*

5

S.

Mit Lach - - - - -

VI. I

VI. II

Vla.

Vc.

Streichquartett und Gesang

9

S. *mf* *f* chen und Scher - zen,

VI. I *mf* *f*

VI. II *mf* *f*

Vla. *mf* *f*

Vc. *mf*

12

S.

VI. I

VI. II

Vla.

Vc. *f*

14

S.

mit

VI. I

VI. II

Vla.

Vc.

17

S.

Küs - - - - sen und Her - - - - zen ver -

VI. I

pizz. arco

VI. II

pizz. arco

Vla.

pizz. arco

Vc.

pizz. arco

21

S. bin - det die Lie - be das e - wi - ge Band. —

VI. I *mf* *mf*

VI. II *mf*

Vla. *mf*

Vc. *mf*

25

S. *f* Da schein - nen die Jah - re, —

VI. I *mf*

VI. II *mf*

Vla. *mf*

Vc. *mf*

29

S. da schein - - - - -

VI. I

VI. II

Vla.

Vc.

*mf*

32

S. - - - - - nen die Jah - re

VI. I

VI. II

Vla.

Vc.

*mf*

*f*

34

S.

VI. I

*f*

VI. II

Vla.

Vc.

36

S.

wie

VI. I

VI. II

Vla.

Vc.



39

S. Ta - - - - ge ver - schwun - - - - den, da

VI. I pizz. arco pizz. arco

VI. II pizz. arco pizz. arco

Vla. pizz. arco pizz. arco

Vc. pizz. arco pizz. arco

43

S. wer - den auch sel - ber die Stun - den Mi - nu - ten ge - nannt. —

VI. I mf mf

VI. II mf

Vla. mf

Vc. mf

## II. "Weichet nur betrübte Schatten"

47  $\text{♩} = 88$  *ruhig*

S. *mf* Weich - et, weich - - - et,

VI. I *p*

VI. II *p*

Vla. *p*

Vc. *p*

S. weich - et nur be - trüb - te Schat - - - ten, *f* Frost und

VI. I *p* *f*

VI. II *p* *f*

Vla. *p* *f*

Vc. *p* *f*

57

S. Win - de, Frost und Win - de, geht, — geht — zur Ruh!

VI. I

VI. II

Vla.

Vc.

62

S. *f* geht, geht — zur

VI. I *p*  $\rightrightarrows$  *mf* *f*

VI. II *p* *mf* *f*

Vla. *p* *mf* *f*

Vc. *p* *mf* *f*

70

S. Ruh!

VI. I. pizz. *p* arco *f*

VI. II. pizz. *p*

Vla. pizz. *p* arco *f*

Vc. pizz. *p* arco *f*

74

S. *f* Flo - rens, Flo-rens, Flo -

VI. I. *f*

VI. II. arco *f*

Vla.

Vc.

77

S. - rens Lust, \_\_\_\_\_ Flo - rens,

VI. I *f*

VI. II *f*

Vla. *f*

Vc. *f*

80

S. \_\_\_\_\_ Flo-rens, Flo - rens Lust, \_\_\_\_\_

VI. I *f*

VI. II *f*

Vla. *f*

Vc. *f*

83

S. will, will, will der Brust, *mf* Flo-rens Lust

VI. I *p*

VI. II *p*

Vla. *p*

Vc. *p*

88

S. will der Brust nichts, nichts, nichts als fro-hes

VI. I *p*

VI. II *p*

Vla. *p*

Vc. *p*

94

S. Glück ver-stat - - - ten, — *f* denn sie trä - get, denn sie

VI. I *f*

VI. II *f*

Vla. *p* *f*

Vc. *p* *f*

98

S. trä - get Blu - men, Blu - men zu,

VI. I *p* *mf*

VI. II *p*

Vla. *p*

Vc. *p*

105

S. *f* Blu - men, Blu - men zu.

105

VI. I *f* *p* pizz.

VI. II *mf* *f* *p* pizz.

Vla. *mf* *f* *p* pizz.

Vc. *mf* *f* *p* pizz.

### III. "Phoebus eilt mit schnellen Pferden"

112  $\text{♩} = 88$

S.

112

VI. I *f* arco

VI. II *f* arco

Vla. *f* arco

Vc. *f* arco



113

S. *f* Phoe - bus eil - et, Phoe - bus eil - et mit \_\_\_\_\_ schnell - len

VI. I *f*

VI. II *f*

Vla. *f*

Vc. *f*

114

S. Pfer - den durch die neu - ge - bo - re - ne, durch die

VI. I *f*

VI. II *f*

Vla. *f*

Vc. *f*

115

S. neu - ge - bo - re - ne Welt.

VI. I

VI. II

Vla.

Vc.

116

S.

VI. I

VI. II

Vla.

Vc.

117

S. *f* Phoe - bus eil - et mit ——— schnell - len, schnell - len, schnell - len Pfer - den

VI. I

VI. II

Vla.

Vc.

118

S. durch die neu-ge-bo-re-ne Welt, durch die neu-ge-bo-re-ne Welt. Ja,

VI. I *f* *mf*

VI. II *f* *mf*

Vla. *f* *mf*

Vc. *f* *mf*

121

S. weil sie ihm so wohl - ge - fällt, so

VI. I *mf*

VI. II *mf*

Vla. *mf*

Vc. *mf*

125

S. wohl - - - ge - fällt, so wohl - - - ge - fällt, ja,

VI. I *mf*

VI. II *mf*

Vla. *mf*

Vc. *mf*

129

S. weil sie ihm so wohl - ge - fällt, so wohl - ge -

VI. I

VI. II

Vla.

Vc.

*mf*

*mf*

*mf*

134

S. fällt, so wohl - ge - fällt,

12/8

VI. I

VI. II

Vla.

Vc.

*mf*

*f*

*f*

*f*

*f*

138

S.

VI. I

VI. II

Vla.

Vc.

139

S.

*f* will er selbst ein Buh - ler, will er selbst ein Buh - ler,

VI. I

VI. II

Vla.

Vc.

140

S.

VI. I

VI. II

Vla.

Vc.

*f*

*f*

*f*

141

S.

VI. I

VI. II

Vla.

Vc.

*f* will er selbst ein

143

S. Buh - ler, will er selbst ein Buh - ler wer - den.

VI. I

VI. II

Vla.

Vc.

*f*

*f*

145

S. *rit.*

VI. I

VI. II

Vla.

Vc.

*f*

*f*